

PRESSEMITTEILUNG

Weißenfels, 04.06.2021



STADT

WEISSENFELS

Der Oberbürgermeister

Neuigkeiten aus Weißenfels

Pandemiebedingt findet der Austausch zwischen den Städtepartnern Kornwestheim und Weißenfels derzeit nur auf digitalem Weg statt. Die Stadtoberhäupter der Partnerstädte haben deshalb vereinbart, sich monatlich über aktuelle städtische Entwicklungen auszutauschen.

Der Mai stand in Weißenfels ganz im Zeichen der Corona-Lockerungen. Aufgrund sinkender Inzidenzzahlen durfte sich die Saalestadt über Öffnungen und Freigaben in allen Lebensbereichen freuen. Mittlerweile wurde sogar dauerhaft der Schwellenwert von 35 unterschritten, sodass unter anderem Restaurants, Ladengeschäfte, Museen, Kinos und Fitnessstudios wieder vollständig öffnen durften. Das sanierte Freibad Weißenfels startet am 5. Juni 2021 in die Saison.

Auch Veranstaltungen sind wieder erlaubt, was die Weißenfelerinnen und Weißenfeler besonders freut. Schließlich steht ab Juli die große Open-Air-Saison auf dem Programm. Im Hof von Schloss Neu-Augustusburg treten unter anderem Comedian Olaf Schubert, Sänger Matthias Reim und die Rammstein-Tribute-Band STAHLZEIT auf. Als ganz neue Spielstätte wird der „Park der Sinne“ eingeweiht. Im naturnahen, gemütlichen Ambiente mit kleiner Bühne und etlichen Lichtern genießen die Gäste auf Bänken, Liegestühlen und Picknick-Decken den Abend. Das Angebot reicht von kleinen Konzerten, über Kabarettabende und Lesungen bis hin zu Kinderprogrammen. So stehen unter anderem Sängerin Sarah Lesch, Comedy-Newcomer Jonas Greiner und Schauspieler Miroslav Nemeč auf der Bühne.

Positive Meldungen gab es für Weißenfels im Mai auch unabhängig von der Pandemie. So hat die Kommunalaufsichtsbehörde den Haushalt der Stadt Weißenfels für das Jahr 2021 ohne Einschränkungen genehmigt. Das Gesamtvolumen des Haushaltes im Ergebnisplan beträgt etwa 80,9 Millionen Euro. Der Haushalt ist ausgeglichen. Zu den großen Investitionen im Jahr 2021 zählen unter anderem die Bauprojekte Schloss Neu-Augustusburg, Rathaus, Herder-Grundschule, Albert-Einstein-Grundschule, Leipziger Straße und Pfennigbrücke. Die Stadt wird in 2021 zudem ihr Personal aufstocken. Neue Stellen werden unter anderem im Ordnungsamt (Außendienst) und in der Bauordnung (Schrottimobilien) geschaffen. Auch ein/e Klimamanager/in soll eingestellt werden.

Um viel größere Geldsummen geht es beim Strukturwandel. Mittel in Höhe von 4,8 Milliarden Euro stellt Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2038 für Strukturwandel-Projekte zur Verfügung. Zu den wichtigsten Bewilligungsbehörden des Landes gehört die Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Diese hat am 19. Mai 2021 ein Regionalbüro in Weißenfels eröffnet. Direkt am Markt beziehen sogenannte Förderlotsen Büroräume. Sie begleiten den Strukturwandel in der Region und beraten Antragsteller.

Über diese und weitere Neuigkeiten berichtet die Stadt Weißenfels seit 5. Mai 2021 auch auf Instagram. Mit der Seite @weissenfels.de möchte die Saalestadt einen breiteren Nutzerkreis ansprechen und vor allem jüngere Bürgerinnen und Bürger erreichen. Den Account wird die Stadt nutzen, um über Veranstaltungen zu berichten, die schönen Ecken der Saalestadt aufzuzeigen und bürgerliches Engagement zu würdigen. Auch aktuelle Informationen und Freizeit-Tipps werden veröffentlicht. Die Stadt Weißenfels baut damit ihre Social-Media-Aktivitäten aus. Bereits seit März 2018 ist sie bei Facebook aktiv und hat dort mittlerweile knapp 3.300 Fans.

Fotos:

Ministerpräsident Reiner Haseloff (Mitte) eröffnete zusammen mit Oberbürgermeister Robby Risch (l.) und IB-Geschäftsleiter Marc Melzer das Weißenfeler Regionalbüro der Investitionsbank Sachsen-Anhalt.

Fotografin: Katharina Vokoun

STAHLZEIT (Pressefoto/ stahlzeit.com)